# Miesbadener Taal

Ericheint in zwei Ansgaben. – Bezugs-Breis; durch ben Berlog 50 Bfg. monallich, durch bie Bojt 2 Mt. GG Bfg. bertefjährlich für beibe Ansgaben wischmen.

Berlag: Langgaffe 27.

15.000 Abonnenten.

Inzeigen-Annahme für bie Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen. Annahme foller fleigereichter Augeigen gur nachfleis Gebra ertragen. — Gur bie Aufnahme fpater eingereichter Augeigen gur

No. 180.

Fernfprecher Ro. 52.

Dienstag, den 19. April.

Bernfprecher Ro. 52.

1898.

# Abend-Ausgabe.

## Dentiche Bergbau-, Butten- und Salinen-Produkte.

Mort reprofentirt. Ans ben beutichen Schmelshätter gingen als aus bem Gefteine ausgeschiebene Rohpvohrfe 1894 unch bervott für 42 Millionen Wort Jint, für 19 Millionen Blet, füt 3 Millionen Dert Jint, für 19 Millionen Blet, füt 3 Millionen Ruger, für ber 4/3 Millionen Blet, für 2 Millionen Ruger, für ber 4/3 Millionen Ruger, für alle Millionen Ruger, für über 69/2 Millionen Blet, wie her 69/2 Millionen Gewicht und Werth des Katauprodukte gegen Gewicht und Werth bes durch die Annie gewoontenen Kohpvoduktes. Bon erfterem wurden nuselahrt 116/3 Millionen Onen Gewicht und Werth des Millionen Onen um Werthe von 675 Millionen Andr gefordert. Davon wurden ausgelieben (bei den erfehrt des Reuthrodukt eine Millionen Schwerzen und Sterke bon Kohlen erfehrt des Reuthrodukt eine Millionen State erfehrt des Millionen State püllemannische Läuterung) 61/2 Millionen Zounen im Werthe don eine Still

\* Hof- und Bersonal-Machrichten. Der Direttor im Reicksaut bes Innern, Schröder, ift wegen feiner angegriffenen Gestundbeit gur Jöhopfülden geftelt worden. Der merfantliche Gestundbeit gur Jöhopfülden geftelt worden. Der merfantliche Gestüditerieger in Berlin, Frederic Lar er alngar, fin der vor vergangenen Nacht um herzischiag gestorben.

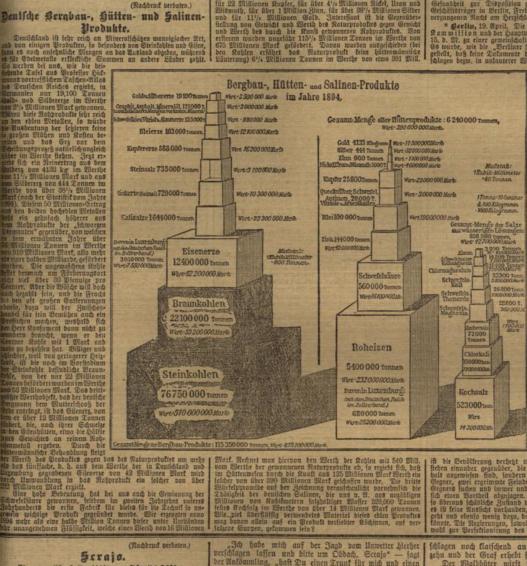
\* Geetlus, 19. Brit. Die Minglieder der Schatsschulden find am 16. d. M. zu einer gemeindelnischen Gebrierdung gehanmengetreten. Se wurde, wie der Gestüden Bachrichten erfohren, selfenstell, do feine Boltmenate der prechiften Statsschuld unterschalagen begw, in unlanterer Weise in den Bertier gegeben worden

er Dreuhlichen Staatschutb untergie in den Terfehr gegeben worden
find. Die genaue Durchberaftung
ber einzelnen, für die Kontrolle der
Staatspapiere feit Jahren ber
Gebands geführt, das biefelden noch
einbenden Teiffinmungen dan da dem
Grachniß geführt, das biefelden noch
einbed gegeführt, das biefelden noch
einbed Erfeftungungen das gene den
Derfaltor Erführungen ausguschliehen.
In der Unterlächung gegen den
Derfaltor Erführen das gegen den
Derfaltor Erführen das die feinen
genen der der der der der der
Bankontenbelab auf mit einem
gefälichen Sempel operirt das,
und zwar gebrauchte er beien, um
die Isackete, benne er Bonknosen
entwahn, wieder ig gefehrt war.
Die leite Ammaur der Jahnatiden Worzimitien Jahren ist gefern
auf Beschilb des Landarichts
Rünigen wosen eines Kriftels
"König Otto" de schlogung hir im
worden.

#### Ausland.

Ausland.

\* Oesterreich-Angaru, Aus
Weier ist April, wird gewelcher
Koch Alechungen flauider Häufer
hat die vorlangen flauider Häufer
hat die parlamentariiche Lage durch
eine Bartle der Rechebet, von
welcher wan es am menighen ernartet delte, sich der verfächt
doß es in der am Mittwoch staft
sindenden erken Sigwag an einer
Aufattrophe sommen dürfte. Worgen
ritis ein Ministerroth psiammen. —
Boch immer wird die innerpolitische
Situation von den Fragen des
Ausgleichs und der Levengen
Situation von den Fragen des
Ausgleichs und der Levengen
errodungen abetersche, Gs ist
düben wie drüben, als ob die polisiche Rachfighe bierod in Gillfand
gerathen wöre; träg und langfam
tuntionist der nach und erhabe
fein wird, das Schantschaff über
die Ausstalie der Ausgegen
heit Prochen ginnen au benferen.
Rach wie der derheit in Ockerzele,
den die Loutenfallen worten glächepen.
Zeufeig und bie heite gläche an
aussinneber au ternem Julammen
weie Aus Artsigerine enfalloffene
die füberall die Edlegenbeit lanzen,
Diefer für de Bedenminnonarchie



Marl. Mednet man hierbon ben Werth der Kohlen mit 540 Will, dem Werthe der getwennenen Noturproduste ob, so ergiebt fich, dog im Hattenweien durch die Kunft auß 185 Williamen Warf Bereit den incher von über 300 Milliamen Wort gefährlich wurde. Die brüte Würfeldpromibe mit der Zeichung beraufdentlich vornehmlich die Zhäisfeld der deutliche Saliene, die und u. A. ans misbligen Williamen den Anderen felgebiliger Williamen den Anderen felgebiliger Williamen den Anderen der Verlieben Williamen der Mart gewannen. Wis piel Gerflässe deutlich der der deren Williamen der Mart gewannen. Wis piel Gerflässe betwenderte Wasterial diese Schlen Produktes man debon allein auf ein Arodult derlieder Ködinium, auf der flässen Europen, gefommen sein ?

#### Scrajo.

Gine ungarifde Saibegeichichte bon Schmidt-Baffer.

Endlich lagt ber Sturm nach, einzelne Regentropfen nur

woll zur Verlettionirung des Ausgleies geneigt und vernodien

[chlagen noch flatschend an die Scheiben, die Uhr schlägt
zehn und der Graf erhebt sich.

Der Waldhier wirft sein Gewehr über die Schulter
und greist nach seinem Jut, wöhrend der Galt sich in seinen
Mantei hillt.

Riöblich nimmt Scraso das Gewehr wieder ab, stellt es
in die Sche und öffnet die Thür. Langsam geht er hinaus,
nach dem Weiter zu schanen, wöhrend die Fran das Licht
ergreist, um dem Grason über den Jur zu lenchten.

Anf dem Heiter des schanen, wöhrend die Fran das Licht
ergreist, um dem Grason über den Jur zu lenchten.

Anf dem Hose schalte Scraso saut mit seinem Hunde
seine Stimme tont ranh ins Gemach.

Der Gras mit seiner Vegleiterin tritt in den Gang und
ein hereinsegender Windhrob verlösst die sladernde Kerze
Stumm geht sie vorwärts dis zur angelehnten Thür.

"Er geht morzhen schon früh über Land und sommt erst
übermorgen zurnd, er hat in Weisstlichen Geschäftel." flüstert
sie rasch.

"Id werde schießen an der Brüde, dann weist Du, wet
sommt!" erwidert er. "Gute Nacht!"

Er tritt über die Schwelle auf den Hos, und sieht nicht,
daß hinter der angelehnten Thür sein Wirth ans dem
Dunstel tritt, bläch wie der Arob mit seit wirth ans dem
Dunstel tritt, bläch wie der Arob mit seit gusammengepresten
Rippen.

Wie ein Schatten huscht er am Hause entlang und sommt
seinem Saste dow der anderen Selle entgegen.

"Bo wart Dur" fragt der Gras selchhin.

"Ich war einem Marder auf der Spur, der mit selt

noch sich am Noth an verständigen, aber Ern Ihm ist weit davon entsent, wer eine Mahochai zu versigen, die einen Angeleich acceptieren wirde, wie er illingarus greichem is, und sicht Exron Baniff fann det einer wesenständigen eine nicht kenne Bedigt fann det einer wesenständigen Interdeut nicht auf ein nedernständigen der der der eine Bedigte Angeleich an der der der eine Gegenständigen Angeleich an Gegenständigen Angeleich an Gegenständigen Gesten Gegenständigen Beispallung, und die ist die Gestellung des nasöbängigen Solgebiets in Gegenstängen der Handles und Industrie Vereine, un Fachbertalungen der Handles und Industrie Vereine, un Fachbertalungen der Handlessen und Industrie Vereine, un Fachbertalungen der Handlessen der Vereine dehaufet man and, de hie her Konarch beiser unüberwindlichen Schwierigseiten bollfomme benicht ift und michts Anderes Erreichen und als eine Stiffung eine Retilingerung des Brootloriums, die über das Regierungstudiktum — bindezeitein foll Sar diesen Buddum fann and, mögen fich die Rechaffung in Delterreich und tie Rech ein. Der Konier-Bing win die inter einem Stoatsfireich in das Soljährige Indianus seiner Regierung treten.

### Die Vereinigten Staaten und Spanien.

Fassung einer gemeinsamen Aesotution beraihen. Verlag: Zam:
Fassung einer gemeinsamen Aesotution beraihen. Verlagische indebarin die Ansetutionische Verlagische V

Seinates und General Bermubez Meina, der herzon dem Krengula.
Torre Sistanioda und Sandez Affons zu Bieprässbenten ernaumt nerben.

d. Madrid, 10. April. Bie verlautet, dat der Ministerrath sesten einstimmige Belghästig gefolft, nedige der Kriegserstärung gleich Commen. — In der gehrigen Eigung des Ministerraths murbe ein Testgarund der Sweighalfe Flougy der Ministerraths murbe ein Testgarund des Morighalfe Flougy der Ministerraths murbe ein Testgarund der Ministerraths murbe ein Testgarund der Ministerraths aushricht. — der Verlaung der Kriegsfährende Kanten mischig der Anders der Minister der Ministerraths der Ministerraths der Schaffen der General der Geschaffen der Kriegsfährende Kanten der Anderschaft der Ministerration der Schaffen der Schaffen der Ministerration der Anderschaffen der An

Wends douert.

d. Fless-Nork, 19. April. Die öffentlichen Kundschungen nach Kule Kulled damern in den verfchiedenften Deten des Laubes noch fort.

wb. Laudon, 19. April. Deith Telegraph" melder aus Kidealear den gesterne Kunt Telegrapm aus Rialaga gefolge bitten fich die In ein den der ein Soundag wiederchaft. Ein schwarzer Dieuer des amerikanischen Kanfals fei griddert und dies der Auchelter verenndet vorden.

d. Laudon, 19. April. "Dalin Vall" urfolge wird Spanien feine nachdrüftlichen Augriffe am der der meternen feindern flugzisse auf der amerikanische Kulte unternehmen, souden fich der annach befranken, den amerikanische Paniel zu floren.

Laudon, 18. April. Der Remoldorfer Leverkpundent der

Ano gund und geben.

\* Annfer und feine Leufe. Annfre "M Baut und Gis" (Beilag von F. A. Brochpans in Leipzig) dat schnell den Wintig nach einer Fortfrigung rege gemocht. Ann ihr es der Archafd-kondium getangen, die Berocht zweier Leineburg und der Archafde kontinns zu erwerden. Die beiden auf den Legelücken teler Probleim Konfere darfiene Ergäblungen werden in den Legelücken their Vereiger baffer daffeiten Ergäblungen werden in den nächte Lagen, reich mit Abdibungen außerfindier, die Supplemendband zu "In Kacht und Geis" veröftenetlich. Leinebard Korduck, der jewe Ergäblung der gonzen Drift der "Fram" unter dem Titel "Wir Fremlente" zu-

ftreifen, ben bom anderen Fenfter bie Lampe fiber ben Sof

Möding, ber auch seinerfeits bereits Sigen anterstate mie an Dre und Seide photographisch Aufnahmen machte, mit der Aufferben, die alle stemathe.

Saundunam Lauff beochicktigt, eine neue da bengalten Erikagie.

Teilagte pi sterken, die als Fortstung der Verlächte der Hotograchen gedocht ist und dere beriere große Absaulten aus der Geschäcke der Hotograchen gerochten ihr dere beiter große Absaulten aus der Geschäcke der Hotograchen gerochten gene geschaft ist der Geschäcke der Hotograchen gerochten gene geschaft ist der Geschäcke der Hotograchen der Geschäcke der Geschäcke der Geschäcke der Geschäcke der Geschäcke der Geschäcke der Geschäcken geschaften der Geschäcken der G

eım

Bies baben, 19. April.

— Gefalchteinlender, 19. April. 1500, Philip Melandthon Gelebrier, † Blitenberg, 1539, Hand Beronef, ind Valler, † Bried, 1730, M. B. Jiffand, Schaufpeier und Alghamblidter, \* Sancober, 1772. D. Ricarbo, engl. Antonolifanom \* 1770, Gefech bei Legialon, Beginn bes nordamenfantiges Befreiungsteiser. 1800, 173, Frit. v. Sancober, 173, Gefech bei Legialon, Beginn bes nordamenfantiges Befreiungsteiser. 1801, 1804, 1

verungent seen. 1800 Suftan Raderiga, Artifareinde, 7 mil Set bei Kop Balmas.

- Jox 50 Johren. 19, April. Im Babifgen warm bie Heckerichen Freichauren über Schopfteim und Kandrun gu markötet. Der Falammenkoft mit dem Wällär ichen um unermeiblich, den mong in der Riche des Ortes beland fick ein Korte melblich, den genen weiter beim Orgent nieder Angeren seines Kunder dem William Deterleich des Generals d. Sageren seines Kunder des Belieben Wärgennischen und der Angeren niede Freihauft der Bereich und der Kontential der Milliam beiten Logeren niede Truppermacht. Die Rocht verzigen des Verindes. Ein mieberholtes Anerbieten der Frein Derkrift, die mit der Kontentieren im Tager erfeiten, zum Antenmensichtig mit der Parint der Verlichten der Frein der Verlichten und der Verlichten der Verli

barauf fofort nach Berlin gurud.
— Versonal-Machrichten. Der Kreisphyfifus De. Schauf in Uflingen erhielt ben Charafter als Sanigtwarb. — Jem gamaf

Der Lot.Aus." metbet aus Wahlington: Gine gemildie Kommisston beider Daufer des Kongresse wird henre über die Kommisston beider Daufer des Kongresse wird henre über die elniger Zeit meine Tauben erwirgt. Er enstam mir hente leider; aber über übermorgen, wenn ich aus der Stadt gurücktomme, will ich mein Daus sänderen!" sit die ruhige Antwort.
Dann schreiben der des über die mondbestrahlte Fläche.

Erige und langsam vergeht der mächste Tag; früh schon ist Straje und langsam vergeht der mächste Tag; früh schon ihren Bectaf und Langsam vergeht der mächste Kalt. Am Westen liegt die Hande aufgebrochen, von seinem Hum deren sichte noch sinmmert ein einfames Licht und wirst einen schmalen, rochen Erreifen über den dumssen. Am Beufter schle die jungs krau mit bennenden Wangen und glüchenden Augen. Sie lauscht mit gestieren Ohr auf jedes ferne Gerähich, und um die haldgesspacken Dir auf jedes ferne Gerähich, und um die helfelless wallt das teistelle gegogen, und lang umd festelless wallt das teistellen gezogen, und lang umd festelless wallt das teistemare Daar um sie her wie schläugen. Da – horcht sie doch auft – In weiter Herne, vom Walde ferieder fracht ein Schußt.

Auch verscher fracht ein Schußt.

Auch der schlich, wie ein Scho. Man hätte beide für einen einzigen halten können, so schnellen felgeten ste aufeinander.

Ind den die der beider Miles sitt — todenfill.

Hind bie wartet weiter in auglooller Knost, ihre annes

jogien sie auseinander. Hub dam bleibt wieder Alles sill — tobtenstill. Und sie wartet weiter in gualvoller Angli, ihre gange Seele kongentriet sich in thren Angen, die sich vergeblich be-michen, die sternsloß Finstensis zu durchbörzen. Richts sieht sie — nichts als den rothen, schmalen Blut-

Durch das Walbesdicicht, ohne Weg und Steg, durch die frankenden Zweige, über Hocken und Graben, immer geradeaus, jagt ichweichgebabet ein Mann, finnbenweit, dis zu dem ersten Gastihof in der entlegenen Stadt. — Dort macht er Hollen Gelicht in der entlegenen Stadt. — Dort macht er Hollen Beigen holzamn, schleicht vorsischte ums Hons und ben niedrigen Holzamn, schleicht vorsischte ums dass und siegt durch ein angelehntes Fenster in ein Jimmer zu ebener Erde. Dort stellt er sein Gewehr an die Wand und sieht auf die Uhr.

Er hat einen Weg don zwei Meilen in zwei und einer halben Stunde sin und zurft gemacht!

Dann entsteidet er sich und wirft sich aus Beit.

Bleigran steigt ber Morgen empor über ber haibe!— Mit mehreren Anderen frühzeitig von der Stadt aufgebrochen, mandert Scraso über die Chausselfe! Sie tommen am Grafenschilosse vorüber und tressen ben Wagen des Guisherrn, der in sonellem Arabe zur Stadt sährt. Der Ausscher, der ihnen in Gile die Schreckenauachticht zu, daß ber junge Graf in der Nacht von Wildbieben erschoften worden ist. holzfaller haben seine Leiche gefunden.

Gr. bai's nuch toll compa getrichen feine streisen, den vom anderen Fenster die Lampe über den Hofwirft, und der noch immer in der Fisthe murubig bin und herzittert. Sie fielt die Lampe sort — tiefer ins Jimmer!

Und der filmmert roth, wie ein thickneugeröbetes Gotteduge.
Sie ist wie am Fanster gedaunt, die finichtere Siem.
Sie ist wie am Fanster gedaunt, die finichtere Siem.
Sie ist wie am Fanster gedaunt, die finichtere Siefe folgert sie der fichallt durch der Annu, undeimild und schwer wie hammerschäuge bröhnt der Ecknelfstag in ihr den, der die halt die Uhr an und gest im Jimmer auf und nieder, erst langsam, dann immer geschwinder, als wollte sie vor sich selber davoweilen!
Die Diele knarrt unter ihren Fishen. Ihr zus dammen und knurt sich geschich am Dsien nieder und betsprübt ihr Geschet in die glichenden Jände. — Chumückfig bricht sta Verschut ihr Geschet nach die glichenden Jände. — Chumückfig bricht sta Verschungen!

haben seine Leiche gesunden.
"Er hat's auch toll genug getrieben," sagt einer der Ilngarn. "Biesleicht war's sogan ein Bouer, dem er die Braut gestosten", meint bedenklich ein Anderer.
Ann Straso bleibt simme und guck die Achseln. Er war ihm ja gleichgultig — der Graft
Anny vor seinen Haufe, noch ehe sich alle von einander trennen, huscht eiwas Schwarzes an einem Cichtamm empor.
— Ein prachivoller Marder!

Oin prachivoller Marber!

Scrajo reist fein Gewehr von der Schulter, und seine nie fessende Kingel holt das Raubthier aus dem Geaft.
An der Thur seiner Hitte steht sein gitterndes Weib.

Dine Gruß wirft er ihr den Marber zu mit den Worten: "Hier, meine Jagdbente! Der würgt mit keine Tanden mehr und von nun an dielbt mein Haus reini Morgen ziehen wir fort!"

Und sie find fortgezogen, tief ins Banat hinein, ber sinstere Serajo und sein schoe Weib.

Gisersächig, sast wie eine Sefangene hat er sie gehütet, mit Riemandem verkehrt und mit Riemandem gelacht. Auch mittheilsam war er nicht. — Es war so seine Urt. — Pur einmal noch bat er sein Welb aeklist.

ug igl. ier ier ier

ibt,

en, en, ber uft raf

ber bie

Gr

ben eine einf

ber

20. 180. 46. Jahrgang. Wiesbad.

-0. Wahl zum Hommunallandig. In gemeinsamer gumg des Magilirots und der Stadtverordnetenversamming, is beite Sormitiga II. Uhr im Bargefonde des Knüfdunfe milland, wurde die Reuwahl von der Abgeordneten gum grummallandig sir die nächtle ichesschie Wehlberiede vollegen. Der Horspering, der Horspering derre Deredigermeister De. 3 beil, der alb die herren Stadtverordnetenvorlicher Landesbandbireitur Reuf am beiladtwerdebeie Prosessen der Entstehen gum Gestellen der Gestellen der eine findere der eine die fichtweise infiliumige und geilmeise saft einstimmige Wiedertwahl der seitherigen Abgeordneten Deredigerenciffer De. v. 3 beil umd Stadtung Dered Beild, seine Stadtverordneten Gerren Appellands-Gerichts-Stephisheim e. D. Stabtberordneten herren Appellations Gerichts Biceprofibent a. D. Bertram und Rechtsanwalt Dr. Alberti.

Derbürgermeister De, v. Ihrift und Stadteath & Weit, sowie estaddererdneiten herren Apprentions-Ericht-Bierpräsent a. A. de Erst's ein und Reckstanwald Dr., Albert's .

Die Bert's om und Reckstanwald Dr., Albert's .

Die bert's Sog gedrachte Reitz, daß die Jimmergessen aus weit die die Lieftenten des Einigungsomt ongernien vohen, Folgender gestichen im Stere der Erichten alle Einigung und einzigestende Mingegulammen au Kießer, eine Einigung und erstellt wurde, hösse Kienen, im weiter der die Einigung und erstellt wurde, hösse Kienen, im Mingegulammen au Kießer, eine Einigung und erstellt wurde, hösse Kienen, im Mingegulammen au Kießer, eine Einigung und erstellt wurde, hösse Kienen, im Mingegulammen wir der Beiten, erfolgte Geldene, der Jimess auch erstellte Diebe, die Erstellt, aber sein der Allegen der Geldene, erfolgte Geldene, der Jimess ab Le Univerzieles vollen des eine Seinen Schauert des Zehlunds ab der Kapter leines Bernet erbrigt. Behoen instille auch der Allegen der Seine der Verlagen der Verlagen der Kieften der Verlagen der Verlagen der Lieben der Verlagen der Verlag

schaft worden.

— Jumodditten-Persteigerung. Bei der gestrigen weiten verleigerung von Jumodditten des Herm Heinrich Limmel und der Erhen der verleigerung von Innabilien des Herm Heinrich Limmel und der Erhen der Verleichen der Verleiche der Verleiche der Verleiche der Verleiche Verleichen der Verleiche Verleich der Verleiche Verleich der Verleiche Verleich der Verleiche Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleiche Verleichen der Verleiche der Verleichen der Verleiche der Verleichen der Verl

Sürgarten", toxiri yn 6500 Mt., Sert Jelob Beckel, mit der Zape: S. 12 a 67,50 gm Acter. Affeinithden" 27 Gen., lagiti 5770 Mt., Gert Gärliner Geong Ge op mit 7000 Mt., 19 a 17 gm Mter. Chine Burley in 6500 Mt., Der Galley G. 19 mit 7000 Mt., 19 a 17 gm Mter. Chine Burley in 6500 Mt., Der Sund G. 19 den mit 19 a 19 den mit 19 den mit 19 a 19 den mit 19 den

nuterbrochene Geleise. Der D-Zug Köln-Frankfurt wurde 50 m vor der Unfaußtelle gum Hollen gebrocht.

\* Arzugnach, 16. Abril. Im benachdarten Dorfe Wald bod elbeim wurde der stebsjeldbrige Baaer Beter Widert Is von einem Volden floste floste fahren und durch den Fall se ligwer verlegt, dah er verflarb. Der Ardbetere, ein junger Lecher dater erkeitigt und anhaltend geflingelt und war durch ellegelig dorr Abilich des Gelöbstern in einen Rechen dinnengefahren, den dieser die sich trug.

A Mainz, 19. April. Rheinveg el: 1 m 84 cm Bormittags gegen 1 m 86 cm am gestrigen Bounittag.

Gerichtsfaal.

#### Lehte Madrichten.

Continental Telegranden Compagnie
Gerlin, 18. Myril. Die "Voll. Hyg." meldel and Erag: Alls
eeltern Arch einige Bauernblindbler don einer Verlammlung and
dieidenders deine Bauernblindbler don einer Verlammlung and
dieidenders deine Einer, wurden acht Genechtschie abgefeuret.
Bier Bauernblindler wurden der Genechtschie abgefeuret.
Brag 28. Kruil. lieder den bentigen Empfang der Depunkton des Brager Stadtraffs beim Kaller wird berichtet, der Kaller diet auch die Sittle des Eindrachts, doß ein Witglied der Kaller darf und die Kille des Eindrachts, doß ein Witglied der Kaller, Hamilie in Brag flündigen Bohnfig andmen mige, in sickeißische Dronde geautwortet, er erblief in der Bitte den Anderen Beiter mit Freuche erfälle. Er werde geru die in Verradigung gleben.
Hanghabi, 18. Werll. Aus Auloh der Anfangis des Tringen Henrich Antieren beime die Honfigh auf dem deutügen Brünghabi. 18. Werll. Aus Kuloh der Anfangis des Brüngen Deutsch Antiere beim die Honfighe Beinrich". Am Mend gebe der Landen die Beim derend Beine Gefen.

der eine ermeine Abernal bei eines Spunghreit fein, ein seinen eines ermeines Abernalt eines erweiten Abernaltringen.

fondom, 19. Abril. Rach Betersburger Meddingen will Aufband unbergählich Truppen nach dore lenden, wenn de Wirren doelde nicht folger und fest der eine Aben, wenn der Wirren doelde nicht folger ableit der ich einigen Viell der eine Generalse Gerenalde, der eine von der Eine Benefig Abernalte und Generalse geste der Geschliche der Generalse der der Geschlicht eines Generalse der eine Verlagen der der eine Abernalte der eine Geschlicht aus der Silfe der der der eine Abernalte der eine Geschlicht der der eine Geschlicht werder frei. Sohne berteilt der eine Abenalte Abenalte der Abenalte der Abenalte der eine Abenalte Abenalte Abenalte der Abenalte Abenalte der Abenalte Abenalte der Abenalte Abenal

#### Polhswirthschaftliches.

Erndipreife, migetheilt von der Breisneitungsfiele der Landwirthschaftstammer für dem Regierungsbegiet Wiesbadem am Fruckmark zu Frankfurt a. Br. Montag, den 16. April, Bach-mittags Life, über Der 100 kg aufe markindige Bedsoner, in ach Lundikal, loco Frankfurt a. Br. Weiter, dießger, 22:30—23.— Mil, Bagam, heißger, 16:25.—16:75 Mil, Gerfte, hießger, — Mil, Geifer, 16:50—17.— Mil.

Boier, 18,50-17.- M.

Geldmarkt. Coursbericht ber Frankfurier Borfe bom 19. Mpril, Mittags 129's Uhr. Crebir-Acien 299.— Disconto-Gommandt 185-30. Staatsbagu Acien 294's. Bombarben 69's. Gortharddahu-Affrein 146.10. Centrolbahu 1930. Rorber ofthahu 194.0. Uniondahu Baurahitt-Acien 181.—, Gellenfficheure Bergieret-Affitien — Bodumer 210.20. Darpent — Beprocentige Merifaner —, Beprocentige Merifaner —, Beprocentige Merifaner —, Berrichter Boul —, Berliure Handels-Gefclichaft —, Deutische Bouf 194.60. — Tentische Bour 194.60. — Beten, 19. Abril. Orfterreichifte Grebit-Acien 353.50. Claatsbahu-Acien 342.90, Lombarden 74.20. Mart-Noten 58.90'

### Die Abend-Ausgabe enthält 1 Beilage.

# Clava-Char

Unübertroffen in Groma, Reinheit und Kraft

in Preislagen von

Mk. 1.40 bis Mk. 2.30 per 1/2 Kilo.

Nachf.

Grosse Burgstrasse 16.

# Chines. Ohee

Ausgesuchteste Qualitäten Vorzügliche Mischungen

in Preislagen von

Mk. 2. - 6is Mk. 6. - per 1/2 Kilo.

Unterstützungsbund.

## 

## Spangenberg'sches Conservatorium für Musik,

Wilhelmstr. 12. Taunusstr. 33/35.

Beginn des Unterrichts: Dienstag, den 19. April. Lehrgegenstände: Clavier, Gesang, Violine, Cello, Theorie etc. Anfänger-Dilettanten- u. Künstlerklasse. Nur zwei Schüler in der Stunde. Wahl der Lehrkräfte freigestellt. Honorar dritteljährlich 17—80 Mk. Erste Lehrkräfte. Neuanmeldungen jederzeit durch den Director:

H. Spangenberg, Pianist, Wilhelmstrasse 12, Vorderhaus.

## 



Kgl. Hoflieferant.

Offerire Glühlichtbrenner

(complet) mit Glühkörper und Cylinder zu Mark 3.-

Ia Ia Glühkörper, einzeln, Mk. 0,70.

### Gasselbstzünder,

keine Streichhölzer mehr, zündet durch Oeffnen des Gashabnes. 4762



# Für 3½ Mark eine grosse, fein bemalte Waschgarnitur

5 Theile, tadellose Waare. Ausstellung im Schaufenster. Bessere Garnituren in Auswahl sei Kanfhans Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309.

Telephon 511. S. Webergasse S.

empfehlen in grossartigster Auswahl zu sehr billigen Preisen

# Kleiderstoffe

Reinwollene Beigestoffe, Breite 95/100 Cmtr., Meter 75 Pf., 1.— bis 1,25 Mk.

Reinwollene uni Stoffe, Breite 95/100 Cmtr., Meter 45 Pf., 75 Pf.

Reformloden, Breite 115 Cmtr., in allen Melangen, Meter 85 Pf.
Reinwollene Cover-Coat, Breite 115/120 Cmtr., Meter 1.75, 1.95 bis 2.- Mk.

Reinwollene Lawn-Tennisstoffe für Kleider und Blousen etc., 115 Cmtr. breit, Meter 1.75 Mk.

Schwarze reinseldene Stoffe in Merveilleux, Armure, Diagonal, Meter von 1.- Mk. an.

Farbige reinseidene Stoffe, hervorragende Neuheiten der Saison, glatt, carrirt und gemustert, Meter von 90 Pf. an.

# Grosse Auswahl in Waschstoffen

in Batist, Levantine, Zephyr, Wollmousseline, Satin u. anderen neuen Geweben, Meter 80, 60, 50, 40 bis 28 Pf.

# Zu bekannt billigen Preisen:

Weisse Bett - Damaste, Hemdentuche, Renforcé, Linon, Dowlas, weisser und bunter Flockbarchent, buntes Bettzeug, Betttuchleinen, Handtücher, Tisch-tücher, Tafeltücher und Servietten.

(ausschliesslich nur solid Qualitäten) fertig von 10-32 MK. nach Maass vo 30-55 MK

Wilhelm Deuster, Oranienstrasse 12.

Familien=Toilette=Seife,

angenebm, mild u. gut icamend, 30 Bf. p. Carton mit 3 Stind 5579 34. O. Grubt, Seifen, Lichte, Barium, Bahnhofftr. 14.

Grundstück

# nwarze

Confection.



Auschliessende u. lose Façons. In allen modernen Stoffen u. Ausführungen 45-80 cm lang. — Jede Preislage!

> Meyer-Schirg, Kranzplatz.

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 180. Abend-Ausgabe.

Dienftag, ben 19. April.

46. Jahrgang. 1898.

Das Größte, was gelchab — die Alugheit nicht, Die Einfalt that's in edelm Selbibergessen Und die Besonnenheit — dat zugelehn. O. Andwig.

(Rachbrud verboten.)

#### Um die Erde.

Reifebriefe von B'auf Sindenberg. XXIX.

Dongtongs Saupt-Bolizelftation. — Gin deutscher ligel-Jufpettor. — Befuch des Gefängnifies. — Wie Gefangenen betoftigt werden. — Was für ihre Unter-tung und Rudetschaftung geschiebt. — Rieine Un-aunehmlichkeiten. — Das nächtliche Songtong.

Die Bolizeimanufchaft Songtongs gablt gegenwartig 750 Mann, barunter 100 Guropaer, 350 Indier, 300 Chinefen

Dienstag, den 19. April.

die Indier sind saft ausschließitch stramme Burschen, sechs Fus und mehr (? D. R.) boch, in ihren dunkelblauen Unisomen mit den großen rothen Turdanen sehen sie sehr kattlich aus, und ihre schmedtigen dinessischen Elekt sieden mit den elekt sieden mit den tellerstörmigen weisen Tropenblaten sallen derkästlich gegen sie ab. Im Hofe der Hauterossische Topenblaten soligischen beit, ein deutsche eines Trupps dieser chinessischen Bolizisten und winstligen Marschleistungen wahrscheinsch Ablieben Bolizisten beiten und winstligen Marschleistungen wahrscheinsch gehabt wie der englische Exergiermeister. Alls Geheimpolizisten deinen hauptsächlich Chinesie, die in nicht nur mit der Spracke, sondern und dauptsächlich nicht sie und nur mit der Spracke, sondern und hauptsächlich sind in den Anstern und Schieben schnen; das lehtere ift wohl von desinden über Anstern abselnete vertraut sind und deren Abhispanden ehnen schieden schließen kannen; das lehtere ift wohl von desinden über mit erfüschsielte, dem zahlose der darliohen Jopiträger ähneln sich wie ein Ei dem andern, und es hätt selbst schnen, die den mit Besuchspanmer und im Archeitscann der Kreiminalsunstellen der der Gehanzus kernen gehabt von der erwähnischen Behnissen der Kreiminalsunstellen der Gehänzusst sieden der Angebargen photographischen.

Das Geschnzusst siegen Merkmale" herauszusinden.

Das Geschnzusst siegen Werkmale" herauszusinden.

Das Geschnzusst siegen Werkmale von der underen Billen tausent Bestamt nacht erwohlen worden sien, das jeder Weinen, Inden darungen getrosen worden sien, das geber werden son einem Mittelpunste acht gleichzenen, Japaner, Europder, und man trifft viele verwegene Gesellen darunter. Nicht umsonit mag die firenz durchesen, der ein der kein kannen erreten. Schieren, Indien Dritten anbeiben der erweilen darunter. Diet und eine Kein dassen und dienstigen darb keiner Kein häden erwohnel ein, das jeder und den der Verläuben gehopen.

Das Geschnannis ist auschieden und dienstigkan geho; der einer Beschläume übe

empfunden werden.
Das Gefängniß ist dußerst sauch unverhaltnismäßig groß; bie Bekötigung ist, wie ich bei dem Besuche der Artherenaum erprodt, wie ich bei dem Besuche der Artherenaum erprodt, reichlich und gut, die Mahlgeiten bestehen aus mehreren Sangen, und es seilt sie die heite Bestehen aus mehreren Sangen, und es seilt sie die Gestehen aus mehreren Sangen, und es seilt sie die Gestehen aus der Neis, Fisch und Gurth, noch für die Gestopeker au Suppe, Fleisch, Gemüse, Weiße, und Schwarzbrod, ja, selbst Pudding gledis und, nach Wasil, Kasse oder Cacao, sin die nütige lutterfaltung aber forgt eine englisch und dinestlies Bibliothet. "D felig, o selig, ein Gesangner zu seint"— tönnten viele der Gäste von "Aummer Sicher" füngen, wenn sie ihre Unterfunft und Velöstigung zwischen sier und deunsten vergleichen.

46. Jahrgang. 1898.

Spaziergang dauerte recht geraume Zeit. In einer benachdarten Halle wurden andere gübliche gemmaltische llebungen vorgenommen; in zwei langen Reihen sinden die Eefangenen und unstien nach dem Kommand des Aufsierts gewichtige Eisenkugen vom Boden aussehen, in die Höhe streden und wieder niederlegen, Alles in genanestem Tenwo.

And sin die die volliege Bewegung der "Gekrödber Beenetens" ist hinrelchend gesorgt; längere Spaziergange verdieten sich hinrelchend gesorgt; längere Spaziergang, so ist den wie beit wie einem Kassen, die den wie die den verdieten muß; draußen auf dem Gange zeigt die in einem Kassen, der wieden auf den Gange zeigt die in einem Kassen, der wieden auf den Gange zeigt die in einem Kassen, der wieden auf der Genander Treisteiß des Indasstrieten an, danschen auch jede Voorlung, durch etwelche "Stritegessiste" hervorgebracht. Leitzeigen durch auch entwerten Bachmandist giebts da Bambussiöde, deren Schwingungen auf im und diesesche Absumen der auch Dunkelzellen sind beit der entwerten Wochen, dann aber auch Dunkelzellen wird die zu mehreren Wochen unsgedent. Behaglicher weilt sich die die spazieren Wochen unsgedent. Behaglicher weilt sich die die Gesangenen tonnen sich selbs der und hier Angehörigen dalten, Belugde ampfangen, nur nicht die "Breisteit, die ich weine" in das Prastische weinschauender Schusen; der der eine Kauldern delten Landssmann fand ich in beier Albestüglung neben einer Zohl wohle weisen die not ihren Landssmann fand ich in beier Albestüglung neben einer Ande weiser der der der der den der eine Kauldern delten Endokartige Dentichen muß zelchtenen beim Rationalikät verloren haden, sonit sonit eine erechtliche Regierung ge-

verloren haben, sonft tönnte er hier nicht brummen.
Da nun voch das Gefängnissteben von einer gewissen Einsteitigleit sein sol, songt eine verestliche Regierung gelegentlich sin eines gewissen die haben der eine stehen das den gewissen die haben die haben der der eine stehen haben die die haben

nöblige lluterhaltung aber sorzt eine englische und chinestiche Bibliothek. "D felig, o seilge, ein Gesangner zu sein!"
Tonnten viele der Gäse von "Nummer Sichet" singen, wenn sie ihre lluterkunft und Beköhligung zwischen hier und draußen Beatwick Songkong kennen, gestührt von einem Kriminalsbeamten, den der Polizie Prösiden mir zuersheilt hatte, Eigentliche Berbereckerkneipen, wie man sie in den uropalischen Mauern nicht! Da giebt's zunächst allechand Arbeitstraume mit emstigem Betriebe, wie Schneidere, Schalbere, Allempners, Seiler-Wertsidten ze.; auch für ganz dietet, Klempners, Seiler-Wertsidten ze.; auch für ganz dietet, Klempners, Seiler-Wertsidten ze.; auch für ganz dietet, kann die einigen über kerkholze haben, meisten schleichen, welche einiges auf dem Kerkholze haben, meisten schleichen, welche einiges auf dem Kerkholze haben, meisten schleichen seine gegangen, juden das Giland als Pustadiksstätten unf daus befangten durch das Giland als Pustadiksstätten unf daus beständten.

## Weittel= und höhere Mäddenschule au der Stiftstraße.

Das Sommerhalbjahr beginnt Freitag, ben 22. April, Bormittags 9 Uhr. Die Anfnahmeprüfung sinden Donnerstag, den 21. April, Kommitags 8 Uhr, san. Die noch zuräckhehenden Anmeldungen nimmt ber linterzeichnete Mittwoch, den 20. April, Bormittags 10—12 und Nachmittags 3—5 Uhr, im Schulgedube (Suitiftraße 30) enlgegen.

# Cachschule

für Bau- und Kunstgewerbetreibende Wiesbaden.

Staatlich und städtisch subventionirt.

Beginn des Sommerhalbjahres am 2. Mai. Schulgeld pro Halbjahr 18 Mk.

Nähere Auskunft und Programme kostenlos.

er Kgl. Hoh. d. Frau Prinz

Hoflieferanten,



Die Kaufmännische Fortbildungs-Schule Kaufmännischen Vereins Wiesbaden

für Nicht-mitglieder: Mk. 15.-· 15.-. 2.-. 6.-, 9.-. 8.-, 12.-

gen

re!

Stadtrath Bickel.

# Geschwister Broelsch,

Magasin de Modes & Robes, 8. Friedrichstrasse 8, 1. Etage, nächst der Wilhelmstrasse,

beehren sich den Empfang der nenesten Pariser Modellhüte

ergebenst anzuzeigen.
Fortwährendes Eintreffen der letzten Neuheiten in Hüten, Blumen, Algreits, Fantasie- und Straussfedern. Schwarze, weisse und farbige Spitzen, Schleier und Tülle. Alle Sorten Sammt- und Seidenbänder, Coiffüren, Hauben.

Brautkränze etc. in versch. Qualitäten.

Die Ansertigung von Promenaden-, Ball- und Gesellschafts-Toiletten, sowie alle Waaren empschlen zu reellen billigen Preisen.



Confirmations-Geschenke Gold- und Silberwaaren, Taschen-Uhren

Julius Rohr, Juwelier,

Neugasse 18/20. Geschäfts-Gründung 1833.



# Amtliche Anzeigen 🗃 In der Straffache

Den Taglobner Beter Bettendorf bier, geboren an 18. October 1868 bier, eb., lebig,

den Aglishuer Peter Bettenborf hier, geboren an 18. October 1858 hier, et., ledig, wegen Beleddamng p. p. hat das Könnigliche Schöffengericht zu Wiesbaben am 18. März 1896 für Necht erfaunt:

Der Angestagnist und wegen Wieblichung zu einer Justopgefänguisftrafe den A Wochen und in die Koften des Bertahrens dernribeilt.

Den beleddigten Schulenten Heidemann und Vohlhaus wird die Klugen wegetrochen, den entscheiden Tehil des Urtheils dinnen vier Wochen nach Justeslung einer Ausfertigung des rechtskaftigen Erfenntuisses durch einmalige Sinrödung im "Wiedbadeuer Tagblatt" auf Kosten des Angestagten zu veröffentlichen.

Die Richtigkeit ber Aloftrift ber Urtheilsformel wird landigt und die Rechtstraft des Urtheils bescheinigt. Biesbaden, ben 12. April 1898. F248

Bauer, Berichtsichreiber bes Roniglicen Umtegerichts III a.

Der Bolizel-Prafibent.

Bekanntmachung, betr. Au- und Stbmelbung von Geiverbebetrieber

Schauminachung,
beit. An und Binathung von Generiebetrieben.

Die hiefigen Gewerbetreibendem merben auf Bermeidung den Berüben gram die bestehenen gesehlichen Bestehenengesche den untwetten gemach. den gemäß des Generbetwerzeigeisch den A. Aumi 1891 und der dan ergangenen Anveilung des Derriftenung untweitung menacht, den gemäß des Generbeitwerzeigeisch den A. Aumi 1891 und der Avoenwert 1893, Abhginit VI. Artistel 28, ein zeber, delcher hier den Ersteile Andersteil von der der influgient der Berired ines Arbeitung des Derriftenung stechenzeigeische den Angeit des einstehe deren Generbes ans fehreitlich zu erfolgen; ist kann und im Andebung Jimmer 20. d., minnlich an erfolgen; ist kann und im Andebung der Angeitung der Scheiftlich zu erfolgen; ist kann und im Andebung der Angeitung der Scheiftlich zu erfolgen; ist kann und im Andebung der Angeitung der der Volleichen Gewerhilten weberen der Angeitung welcher Bereitlich gegeben werben.

Dies Alleich und der der Angeitung welcher der in der Volleich gegeben werben, der der Gescheichen Beitung der der Angeitung der Gescheitung der Gescheitung der der Mehrer der Angeitung auch der Mehrer der Angeitung der der Mehrer der Mehrer der Angeitung der Mehrer der Angeitung der und der nicht erchtzeitig abstehen der Angeitung der der Angeitung der Angeitung der Mehrerbung der Erweitung der Leiche Generbeitung der Erweitung der Angeitung der Erweitung der Leiche der Angeitung der Erweitung der Leiche der Angeitung der A

Bekanntmachung.
Der Fluchtlinienplan für einem Theil des Diftricts "Schöne flicht dat die Zuftimmung der Ortspoligiebeforde erhalten und nunmehr im Nenen Kafthaus, II. Obergefode, Jimmers 41, imnerhalb der Dienkstunden zu Ichermanns Ginsicht ackent.

gelegt, Beis wird, gemäß § 7 des Gesethes vom 2. Infi 1875, betr. die gung und Veräuderung von Strahen z. mit dem Bemerken nuch befonnt gemödt, daß simmenbungen gegen diesen Kristlich und bei 7. d. V. beginnenden Frist einer pröffinstolichen, mit dem 7. d. V. beginnenden Frist elsechen dem Profite fristlich anyabringen sind. Weiesbaddern, den 4. April 1898.

Die Oberburgermeifter. Ju fiert.
Der Oberbürgermeifter. Ju fiert.

3n Berte : Rorner.

Der Oberbürgermeiter. In Bertn. Körner.

Befanntmachung.
Der gwijchen bem Kaller-Friedrich-Ming und ber Herberftraße eigente Theil des Feldweges Un. 2009a bes Cagerbucket wird, achtem in bem gemäß 5 7 bes Jufindbigfeliges der Den Engult 1888 burchgeführten Berfuhren Ginnenbungen nicht roben worden find, hierburch eingegegen.

Bledbaden, den 13. April 1898.
Hier be Begepoligeibehörde:
Der Oberbürgermeifter. In Bertn: Körner.

**Bekans Bornahme dem Ausbellerungen mich der jogen. Wosser** ungsweg von dem Kresple Unter dem Lichen des zum Balde seben, im Diftricte Bounsthal, von keute am für allen Fubre

Der Oberbürgermeifter. 3n Bertr.: Rorner.

Die Staden, den 13. April 1898,

Der Oberdügermeiher. In Weite. Körner.

Bekanntmachung.

22. Abril 1. I., Rodmittags 4 Uhr, in den Bürgerlaalde Rodmitter Lageborden werden auf Freilag, den Entgerlaal des Alchieunges auf Einum ergeben eingeloch.

1. Magiftratsverlagen, detreifend ab herfeld in Ageberlagen der Kormung:

1. Magiftratsverlagen, detreifend eingeloch in Kochunnsplade 1898 90;

b) degleichen für den Lannalstinheitopreile für Etrofendanten pro Kochunnsplade 1898 90;

b) degleichen für den Kontonien für die verlängerte Bartiftrade;

d) degleichen für die Straßen in den Ditricten "Raliederg"
und "Beithetwer";

o) Renwold eines Wingliedes des Annelfanfles für die Beranlagung zur Gemeinde-Ginfammensfener.

Lecciderchattung des Brannsischiefts, derreffend
a) das Baugelind des Architecten Derm Julius Brahm wegen Erröftung eines Bahnthulfes an der Gartentrobe;

d) den Durchbruch und der Lindsestaltung der Hecklung des Ernörengnes Wichelberg-Sanlauffer.

Derführertartung des Ernörengnes Wichelberg-Sanlauffer.

Die fellegung von Alunditäten für die Archen den Sonnenderg.

Berichtertartung des Kamiscade bis auf Kreuge von Sonnenderg.

Berichtertartung der Kinnennelchafte, derreifend
a) die Antickung eines Bürenn-Schiffendende und ber Kurtverwaltung;

d. Berichtertartung des Kamiscade bis auf Kreuge von Sonnenderg.

Berichtertartung des Kamiscades bis auf Kreuge von Sonnenderg.

Berichtertartung des Kamiscades bis auf Kreuge von Sonnenderg.

Berichtertartung des Kreuge von Steingelände und ber Sonnenderschaften von Bischau und über der Kreuge von Schulage von Berichten von Schu

der Stadiverordneten Berfammlung.

Die Stadbern, den 18. kpril 1886.

Der Bonfikende

Der Stadbierendenten Berlammlung.

Städbische Mittelschulen.

Städbische Mittelschulen.

Städbische Mittelschulen.

Beinfikusse und auf dem Schulderg: Wontag, den 25. d. M.

Berfamilund der Kebrer? I Uhr,

Die noch füsschündigen Amerdungen werken von den Keltoren Sambag, den 23. d. M., Bormitags Plir, in idrem Amtheusgementen und der fechnichtigen Ambet der Sammer eingegengetenmen. Her die konnessien auch der Tauffdein, für die enongeligken auch der Tauffdein, für die enongeligken auch der Tauffdein, für die enongeligken auch der Tauffdein, für diere Kaulungnis worzelen.

In der Mittelschule an der Stiftsosse deninnt nut Rädfich und der Mittelschulen der Kaulung der 22. d. M., Bormitags Plir, die Sanfandwerfnung findet Donnerstag, den 21. d. M., Bormitags Vlir. Die Sanfandwerfnung findet Donnerstag, den 21. d. M., Bormitags Vlir. Die Sanfandwerfnung findet Donnerstag, den 21. d. M., Bormitags Vlir. Die Sanfandwerfnung findet Donnerstag, den 21. d. M., Bormitags Vlir. Die Sanfandwerfnung findet Donnerstag, den 21. d. M., Bormitags Vlir. Die Sanfandwerfnung findet Donnerstag, den 21. d. M., Bormitags Vlir. Die Sanfandwerfnung findet Donnerstag, den 21. d. M., Bormitags Vlir. Die Sanfandwerfnung findet Donnerstag, den 21. d. M., Bormitags Vlir. Die Sanfandwerfnung indet Donnerstag, den 21. d. M., Bormitags Vlir. Die Sanfandwerfnung mehren Mittender der Kaulung von Andere ans derem Begirt der Kittelsanke an der Kabenspreige sonn Berkundschube (Erittfrieche Von den leder her Kabenspreige fannt wegen Annummangels neches für des IV. Wäschendelige, nuch für der Kabenspreige fannt wegen Annummangels neches für des IV. Wäschendelige, nuch für de Kannummangels neches für des IV. Wäschendelige, nuch für de Kannummangels neches für des IV. Wäschendelige, nuch für der Kannummangels neches für der Kannummangels der erfeligt.

Röch de Generkt, daß der Verfeichte Kerchliquag berfeist, der Kannummangels neches für der K. Bachensfeiste, und einer Singel der der Schlieber der Schl

Minfel, Schalintpector.

Bontag, den 25. Appil d. 3. und die folgeschen Tage.
Brontings I übe anfangend, werden im Nathdund-Abligale,
Lantibrogs T dahler, die dem fändliche Keichniche Kleichniche Schalfigale,
Lantibrogs T dahler, die dem fändliche Keichniche Kleichniche Kleichniche Kleichniche Kleichniche Kleichniche Kleichniche Kleichnich auf dem fandliche Abligation auf den kleichniche Kleichniche

Die Leibhaus-Deputation.

Befanntmachung. Befanntmachung. 1 Mantel, 8 Dienftiden und 9 Dienftigen 1 Mantel, 8 Dienftiden und Siehbols-

Bekanitunannug.
Die Lieferung von 1 Mantel, 8 Diensträfen und 9 Dienstrügen für die Unterkennten der findt Schäafthaus mid Lieheise auflage pro 1898.99 foll öffentlich vergeden werden.
Dierfür if Terein auf Preifag, den 22. April 1898, Kachmittags 4 Uhr, in dem Bürena der Schäafthausauflage anbecaumt, wo die Bedingungen zur Einstel offen liegen und Offerten rechtzeitig abzugeden find.
Wiedendere, den 16. Kyril 1898.
Der Borftsende der fäddlichen Schaafthaus-Teputation.
Wagemann.

Befauntmachung.

Befanntmadjung.

Die Verstenung ersp. Zererung von.
Loos I. Schreinerarbeiten,
H. Eddissierarbeiten,
H. Eappellarbeiten,
IV. feuerlichere Deden,
V. Einoleumbelag,
VI. Teoppen in belien Hartschein, und
VI. Jimmerarbeiten
twieberhölt in Folge eingelegten Radigsobot) für die Gebäube der einem Geschart an der Walingerfrage foll werben und hind biereunf deglatiche Angelode werfoldligen entsprechender Majflerit bereichen die gleichen Seutschlassen auch den der Verstellung der Vers

gureichen. Die der Bergebung an Grunde gelegten Bebingungen Jeichnungen löunen möbrend der Bormitigseblenfinnben Jimmer No. 6 des Berweitungsgehöndes, Nachfirnbe 16, geschen, umd die zu verwendeunschandens, Auchfirnbe 16, geschen, umd die zu verwendenden Angebotssormulare baselbs Ediesbaden, den 15. April 1598. Der Director der Wasser und Caswerte, Muchaff.

# Midstamtliche Anzeigen

# WiesbadenerBeamten-Verein.

Comftag, ben 23. April, Abende 8 Uhr, in ber Turnhalle, Bellriffitage 41:

Familien-Albend,

mogu wir unfere Mitglieder und beren Augehörige ergebenft einlaben. F 307 Der Borftand.

Frijde Cier weiltroße 18. Batt

EDATORIC, Gebrauchs-Muster-Schutz,

wirkt Ernst Franke, Civ.-Ingen.,
Wiesbuden. Goldgasse 2a, 1 St. 285

Fein-Bügel-Aurfus, gründl, eil, per Antius 10 Fr. Karomboch, Kanibranmentienfte 12, Ede Samaldad Geficits Maffage, Eddinheitspfiege, Eicetriche Behandlun

Wiasiage, Grettinge Behandung. Fri. Vettes, Longaffe & Wisselbung., Seilaymung für Derren und Damen a Bert. 60

Für Metger.

Gine Meggrei, mit Augustar in guire Loge billig qu Offerien unter 8. D. 9. 512 an ben Togol. Berfag.

Gine 1/1 Geige mit Kolten für 25 Mit.

Naurifius Krahe 7, 8, ein leeres Jimmer zu bern Zu erfragen im Laben links.

3. bm. Rah, Chwalbacherfir. 13, P.

Gejatcht immitten der Stadt zum Octoben Jubehör, Bart, ober 1. Sied, von juditl. Jimschler, erb. nuter 88. G. 81. 1863 an den Logol. Berlog

Garten an miethen gelucht. Offerten er

NI. Sch. 200. Warm Sounds früh nicht ball Antwort Son 200 hauptvoll.

Bertoren ein Portemounate mit ca. 20 MR. Inholt, e Kalenberchen, auf bem Wege von der Thür des Gemüfels Malinige, Oranienftraße, vibs Boder Mayers, Morightraße, pugeben gegen gute Belohung im Aagdi-Berlag.

Bou Albrechtfir, bis Rheinbahnhof ein Stodbuch-Muss verloren. Gegen Belohnung abzugeben Albrechtfraße 21, B.

#### Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, dass unsere innigst-geliebte Frau, Mutter, Schwester, Schwieger-tochter und Schwägerin,

Henriette Gerlach,

geb. Hennemann, nach langem, schwerem Leiden am Sonntag früh uns durch den Tod entrissen wurde

Um stille Theilnahme bittet Namens der trauernden Hinterbliebenen: Philipp Gerlach.

Wiesbaden, den 19. April 1898.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 20. d., Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Lehrstrasse 31, aus statt. 5397

## Süfer-Junung.

Die Frau unseres Migliebes & Stubi-mann wird Mittwood Radmittag & Uhr beerbigt. Um zahlreiches Erscheinen (Walrum-straße 9) bittet

Der Porftand.

# Wirthdatts-Eromung.

3. Lahustraße 3,

S wird mein eifrigftes Bestreben sein, die mich bestrenben Gaste mit nur guten Spelsen und Getränken aufs Angmerksamste zu bedienen. Empfehle anserdem meine schöne große Stallnug zum Ginftellen. Im geneigten Juspruch bittend, zeichnet

Sochachtung Svoll

3. 3.: G. Lotz.

Versuchen Sie, bitte,

n meinem Weinlager unter Garantie für reine gute Qualität:

Laubenheimer per Flasche 55 Pf. Niersteiner " " 60

Oscar Siebert.

# Subrahmtatelbutter.

### 000000000000000000

Alleinverkauf für Wiesbaden

der Molkerei Ulfa (Hessen), empfiehlt in täglich frischer Sendung

> P. Enders, Michelsberg 32. Telephon 195.

p. Stiid: | 25 Stiid: Barantirt frifche Jallo-Giel' (Banerneier) 7 Bf. | Mt. 1.70 nbengroße frische Italienische Gier 7 gie frische 5 gite frische Deutsche 2 Sind 9 F & Centrifugen

Süßrahm-Butter,

dephon 292. 8. Harrafie I. Telephon 892.

Silles wird iret ins Haus geliefert.

Silles wird iret ins Haus geliefert.

Silles wird iret ins Haus geliefert.

Silles wird in Haus geliefert.

Silles wird in Haus geliefert.

Silles wird in Haus geliefert.

Emil Raru, Feledrichstraße 45.

Rene Sommer = Malta = Kartoffeln,

fite. Matjes-Säringe

Fite. Gffiggurten ber Bib. 60 Bf. empfiehlt

W. Mayer, Schillerplat 1.

Oberhemden nach Maass,

# Ab Montag, den 18. April

kommen die während meiner soeben beendeten Einkaufs-Reise ausgesuchten letzten Saison-Neuheiten in

> Jackets - Capes, Reise- und Staubmänteln. Costumes — Blousen etc.

Meyer-Schirg.

Zimmerpflanzen

Musche's Blumendünger.

Keine Blechböden! Emailleböden

werden an alte Töpfe gemacht.

Wiesbadener Emaillir-Werk.

Mauergasse 12. Metzgergasse 3. NB. Emnille-Schilder werden in jeder ge-

Pflanzenfübel Thurn.

Donnerstag, den 21. April, und wenn nöthig die folgenden Tage, Vormittags von 11-1 Uhr, kommt eine grosse Anzahl werthvoller Gemälde, worunter Werke von:

> Professor A. Achenbach, O. Achenbach, F. v. Defregger, J. Wopfner, E. Hünten, Eduard Grützner, Ch. Kröner, H. Hartung, Emilie Preyer, J. Thoma, A. Arnz, A. Rieger, E. Meissner, H. Böhmer, A. Rasmussen, C. Jutz, S. Jacobsen, C. Mücke, L. Fay, A. Normann, H. Oemichen, H. Flockenhaus, J. Adam, Th. v. d. Beck u. v. A.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Freie Besichtigung Mittwoch von 11-1 Uhr, Vor- und von 3-7 Uhr Nachmittags.

F. Küpper,

Kunsthandlung, Wilhelmstrasse 16 und 24.

# Geschäfts-Empfehlung.

Sierdurch iheile ich meinen werihen Aunben gang ergebenft mit, baß ich bas bisher bon Leukel u. Sachne, Schwaldocheritraße 34, betriebene Spenglere und Auftallations-Geschäft für meine eigene Rechung weiterführe und halte mich bei allen in mein Fac einschlagenben Urbeiten bestens empfohlen bei prompter und reeller Be-

Sociacitung voll!

## Karl Lenkel,

Spengler u. Installateur. Schwalbacherftrage 34

## Restaurant Bahnholz,

3. B.: Joseph Klein,

Antisetin.

Es übertrifft alle bis jetzt bekannten Motten-mittel, hat sich sehon ca. 20 Jahre ganz vorzüglich bewährt und wurde auch in diesem Blatte speciell empfehlen. Preis per Packet 10 Pf., per Dutzend 90 Pf., nur zu haben in der 5228

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25,

## Wo? kauft man gut u. billig. Preise im Schaufeuster.

Goldgasse 17. Im Mainzer Schuh-Bazar,

Dhi-Belce n. Obit-Rarmelabe, emaillite Rochtople, emaillirte uffeln, Sals und Mebliffler, Gffenträger von 10 Bib. ab 1.50 8.00 Mt. Friedrichfte. 44, Sth. 2, Rarternher Dof. Bh. Aupptr

Die gute Laune

Bratensett abzugeben.

# Drudfachen aller

Carl Schnegelberger & Cie.

Comptoir im Sofe linte Barterre.

Berliner Adregbuch eingnichen

# <del>DDE</del>acaccé d<u>e Galaccac</u> ca a cacacacac a c Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt".

Sommer 1898.

Auf den mit dem Taschen - Fahrplan des "Wiest i. .: Tagblatt" verbundenen, sich stets grösserer Beliebtheit erfreuenden

Anzeigen-Anhang

erlauben wir uns auch jetzt wieder hinzuweisen und denselben zu

# Geschäfts-Ankündigungen jeder Art

zu empfehlen, welche besten Erfolg versprechen.

Bekanntlich wird der Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" nicht nur jedem der mehr als 15,000 Abonnenten desselben als Sonderbeilage kostenfrei geliefert, sondern auch ausserdem in grösster Zahl von Gasthofbesitzern und Laden-Inhabern zur unentgeltlichen Vertheilung an ihre Gäste und Kunden bezogen.

Im Einzel-Verkauf findet der Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" ebenfalls

reichsten Absatz, sodass eine

## Gesammtverbreitung von ca. 20,000 Exemplaren

angenommen werden darf.

Namentlich im Hinblick auf die kommende Reisezeit dürfen wir den Fahrplan-Anhang als vorzügliches Publicationsmittel der verehrl. Geschäftswelt zur Benutzung auf das Wärmste empfehlen. Es verdient dabei besondere Beachtung, dass der Fahrplan nur im kaufkräftigen Publikum verbreitet wird und in demselben sich unentbehrlich gemacht hat.

Wir berechnen Veröffentlichungen im Anzeigen Anhang, mit Ausnahme bestimmter Vorzugsseiten:

|   | 1   | -                         |       |     | -   | - |  |    |     |      |     |
|---|-----|---------------------------|-------|-----|-----|---|--|----|-----|------|-----|
| 1 | die | ganze                     | Seite | mit |     |   |  |    | · K | Mlc. | 20  |
| J | ,   | halbe                     |       | 1   | *   |   |  | 10 | •   |      | 11  |
| 1 | ,   | ganze<br>halbe<br>drittel |       | ,   | 100 |   |  |    | *   |      | 8.— |

Mit Aufdruck einer Empfehlung nach Vorschrift in dem hierfür von uns freigelassenen Raume auf dem Titelblatte des Umschlage lafern wir den Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" 

Wir erbitten uns Bestellungen recht bald, da der Sommer-Fahrplan am r. Mai in Kraft tritt.

Verlag des "Wiesbadener Tagblatt" (L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei).

Batentiauts.

Batentampalt Louis Dill ans Frauffurt all Donnerstag, den 21. Abril er., von Aadmittegistbends & Uhr im Sociel zum Erinnen Bald bier ar ertheilt Rath und nimmt Auftrage in Angelegende Fründungsfonutes Chatente, Gebrauchsunfter, Wariden 2c.) für Jus und Austand entgegen.

Hühneraugen - Pomade!

Denn 36r, die Idr mit Hübneraugen
Ober mit Hornhant seid gestagt,
Roht ruh'n die Mittelt, die nichts tangen,
Die wahre Hille Ihr jeht habt.
Schielt seben audern Kram gum Zeufel,
Das Beste, was man jemals batte,
Ih die Berthante Hühneraugen Homade.

Best Kondel Ausgestagen 2. 3. 18th die Brute Parf. Qundt. Spiegelgaffe 8, 1 Ml. bie Strafe, bei W. Bulzbach.

## Gegen Motten und Schaben Präpar. Patchouly-Pulver,

eingestreut, schützt es Micider, Pelawerk, Tepplehe gründlich und tödtet alles Ungeziefer. Patchouly ist seit 1000 Jahren in Indien und China gegen Motten allgemein ein-geführt, in Dosen à 40 Pf. bei A. Berling, Drogerie, Gr. Burgstrasse 12.

## Familien-Nadridten

Aus den Wiesbadener Civilfianderegiffern.

And den Pilesbadener Civilfandbraft er vorliehaber Ander dem ihre der Anderen in Angele eine eine des deben den inde.

And der Abliedbadener Civilfandbrafter.

Geboren. 19. April: dem Buchbinder Kohert School e. S., Kobert Schiend.

Kohert Schiend. 12. April: dem Bendeinder School e. S., Kobert Schiend.

Lednig e. S., Stiffelm.—15. April: dem Kantenstüffer.

Lednig e. S., Staffel.

Wigeboten. Hohrtlavbiler Stiffelm Darba dier mit Angele Stiffer.

Ran bier. Geronischeftiger Stiffelm Darba dier mit Angele Stiffer.

Breitensteller Ausmann Leden Keite hier mit Kunn Racht bler.

Breiten Geba. Kantmann Leden Keite hier mit Kunn Racht bler.

Breiten Geba. Kantmann Leden Keite hier mit Kunn Racht bler.

Breiten Tolen Milos von Wegen zu Buim mit Bacht.

Breiten zu fließeim mit Julius. Edmitt baleile.

Berebelicht Johen und Ablie dier mit Angele Ber.

Breiten zu fließeim mit Julius. Edmitt baleile.

Berebelicht Johen Milos von Wegen zu Briefen mit August.

Scholer dier. Bireausgehiel Gwischen Grunders hier mit Angele.

Berebelicht Johnen soll die Stiffen der mit Magnite.

Berebelicht Johnen Bereck Gerebe Bert mit Angele.

Berebelicht Johnen Lednig bei Gerter der mit Entil Edward.

Beiten mit Anna Eberner der Enter Darbeckengulite Breiten.

Berebelicht Johnen Die dier. Lopeziere Berinde Mohr her mit Bried ein Milos werden der Breiten der Milos der Breiten der Milos der

mann, 40.3. - B. 20. 20. 18. April: Bauline, T. bes Schaftein machers Keinhard Kettenbach, 9 K. 72.

Aus den Civilfandsregistern der Nachbarverte.

Siedrich. Geboren. 31. März: dem Beigermeister Selfg Mary e. S. 2. April: dem Toglöhner Korl Scilberger e. S. April: dem Toglöhner Korl Scilberger e. S. April: dem Toglöhner Korl Scilberger e. S. April: dem Toglöhner Bildelin höfengen Januarn e. L. dem Auflicher Gergen Fellen korl Schulliger dem Jahre Schull Heiner e. S. April: dem Toglöhner Bildelin höfengen Propiet dem Fahrlicher Georg Friedrich Krans e. l. L.; dem Toglöhner Korl Schull Heiner dem Fahrlicher Georg Friedrich Krans e. l. L.; dem Toglöhner April: dem Toglöhner Korl Bellinds e. L.; dem Toglöhner Schulliger: dem Koglöhner April: dem Toglöhner April: Berling April: dem Toglöhner April: April: Berlin Gelifferpelik Friedrich April: Berli: Berlin Gelifferpelik Friedrich April: Berli: Berlin Gelifferpelik Friedrich April: Berli: Gelifferpelik Friedrich April: Berli: